

Janusz-Korczak-Realschule Schwalmtal

Stand Schuljahr 17/18

Janusz-Korczak-Realschule

Turmstr. 6
41366 Schwalmtal

☎ 02163 / 31941

✉ janusz-korczak-realschule@t-online.de

<http://www.janusz-korczak-realschule.de/kontakt/>

Schulleiterin: Birgit Bünger

Fachkraft für Schulsozialarbeit:
Karsten Bögershausen

Bezirksregierung: Düsseldorf

Eckdaten

- 775 Schülerinnen und Schüler
- 60 Lehrkräfte
- 1 Fachkraft Schulsozialarbeit
- 3 Lehrkräfte für Sonderpädagogik
- 1 Diplom-Pädagogin (5 Std./W.)
- 4 Fachkräfte der VHS
- 2 Studierende

Schwerpunkte Schulsozialarbeit

- **OASE (Offene Angebote - Soziale Erziehung)**
- Arbeiten in multiprofessionellen Teams
- Ehrenamt von Schüler/innen im Ganzttag
- Sozialcurriculum in allen Stufen des Ganztages

Die vier- bis fünfzügige Janusz-Korczak-Realschule in Schwalmtal wurde 1971 gegründet und ist seit dem Schuljahr 2014/2015 eine gebundene Ganztagschule, mit erweitertem offenem Ganzttag.

In Schwalmtal ist ein Standort des Kinderdorfes Bethanien. Die Kinder der Einrichtung mit einer Realschulempfehlung besuchen die Janusz-Korczak-Realschule.

In der Janusz-Korczak-Realschule ist der Ganzttag eine wichtige Säule des schulischen Lebens. Er bietet Raum für informelle Bildung, individuelle Förderung, Lernzeiten, Projekte und Partizipation sowie erlebnispädagogische Angebote.

Die Schulsozialarbeit hat schwerpunktmäßig die Aufgabe, die Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium zu beraten, mit Institutionen der Jugendhilfe zu vernetzen und zu kooperieren, den Freizeitbereich zu organisieren und zu gestalten und Projekte mit Lerngruppen umzusetzen. Sie bietet Hilfen für Schülerinnen und Schüler in schwierigen Lebenslagen und gibt schulbezogene Hilfen. Gleichzeitig leitet sie „die“ OASE (Offene Angebote - Soziale Erziehung) und organisiert punktuell schulinterne Fortbildungen.

Das Beratungsteam trifft sich ungefähr einmal im Monat und legt u.a. Arbeitsschwerpunkte fest, bespricht Einzelfälle, koordiniert Projekte und Arbeitskreise, berichtet aus den Netzwerken und macht die Bedarfsplanung von Klassencoaching und -begleitung.

OASE: Offene Angebote – Soziale Erziehung

Offene Angebote – Soziale Erziehung (kurz OASE) ist ein informeller Bildungsraum in Schule, der von der Schulsozialarbeit verantwortet wird. Die OASE zielt darauf ab, allen Mitgliedern der Schulgemeinde die Teilnahme zu ermöglichen, Selbstständigkeit zu stärken und Mitwirkung zu fördern. Die Kinder und Jugendlichen finden in der OASE einen Raum der informellen sozialen Kontakte, des Engagements, der demokratischen Mitgestaltung, der Bewegung und Entspannung und der informellen Bildung.

Schülerinnen und Schüler können in außerunterrichtlichen Zeiten die Räumlichkeiten der OASE aufsuchen, das sind ein Café, Spieleräume und ein Außenbereich mit vielfältigen Entspannungs- und Bewegungsmöglichkeiten.

Bausteine des Sozialen Lernens in der OASE sind

- Klassen-Projekte zur Prävention und Gemeinschaftsbildung
- erlebnispädagogische Angebote wie z.B. Klettern, „Schule macht Zirkus“ und ein „Bubble-Soccer-Turnier
- individuelle Förderung im außerunterrichtlichen Bereich
- außerunterrichtliches Engagement der Schülerinnen und Schüler, indem sie z.B. Freizeitangebote in der Mittagspause mitgestalten oder Aufenthaltsräume mit beaufsichtigen
- Partizipative Mitarbeit im Schüler-Café durch die Schülerinnen und Schüler

Folgende Personen sind an der OASE beteiligt:

- 4 VHS-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 6 OGS-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 1 Künstlerin/ Künstler
- 1 Selbstbehauptungstrainerin, -trainer
- 1 Student der Sozialen Arbeit
- 2 weitere Studierende
- ca. 50 Schülerinnen und Schüler im Ehrenamt
- Erziehungsberechtigte / Freiwillige im Ehrenamt
- 15 Lehrkräfte
- Sonstige

Neben der internen Kooperation mit schulischen Gremien (Projektgruppen, Steuergruppen, Schulkonferenz, Schulleitung, Beratungsteam, OASE-Team...) kommt der Koordination der externen Partner eine große Bedeutung zu. Die Fachkraft für Schulsozialarbeit spricht sich u.a. mit Personen des Jugendamtes, der Jugendfreizeiteinrichtungen, der Beratungsstellen und Zuständigen der Schulsozialarbeit in der Bezirksregierung Detmold ab. Das Schulleben ist geprägt vom Arbeiten in Multiprofessionellen Teams.

Die Schulsozialarbeit ist ein wichtiger Bestandteil im Prozess der Schulprogrammentwicklung und in das Gesamtkonzept der Schule eingebettet.

weiterführende Informationen

[das Schulprogramm der Janusz-Korczak-Realschule in Schwalmtal](#)